**Studien- und Prüfungsordnung
der Hochschule
für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen
Besonderer Teil
für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsrecht (LL.B.)
vom 1. August 2023
in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 9. Mai 2025**

Rechtsgrundlage:

Aufgrund von § 8 Abs. 6 in Verbindung mit § 30 Abs. 1 und § 32 Abs. 3 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz - LHG in der Fassung vom 1. Januar 2005 (GBl. 2005, S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 24 des Gesetzes vom 17. Dezember 2024 (GBl. 2024 Nr. 114) hat der Senat der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen am 10. April 2025 die nachstehende Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftsrecht, zuletzt geändert am 16. Juli 2024, beschlossen.

1. Einzelregelungen

1.1 Studienaufbau

Der Bachelorstudiengang Wirtschaftsrecht LL.B. umfasst das Grundlagenstudium mit vier Studiensemestern und das Vertiefungsstudium mit einem praktischen Studiensemester und zwei Studiensemestern. Das Grundlagenstudium schließt mit einer Bachelorvorprüfung, das Vertiefungsstudium mit der Bachelorprüfung ab.

1.2 Praktisches Studiensemester

Das praktische Studiensemester ist im 5. Semester zu absolvieren. Der Umfang der zu erbringenden Präsenztage (nach Abzug von eventuellen Fehltagen), ist in § 3 Abs. 7 SPO-AT festgelegt.

Bestandteil des praktischen Studiensemesters ist eine begleitende Lehrveranstaltung.

Im praktischen Studiensemester sollen praktische Erfahrungen und Kenntnisse zur Ergänzung und Vertiefung der Lehrinhalte der Studiensemester erworben werden. Die Ausbildungsinhalte richten sich nach der Art der Ausbildungsstelle. Die Studierenden sollen im Ausbildungsbetrieb mitarbeiten und ihr Wissen aus den vorangegangenen theoretischen Studiensemestern auf die betriebliche Praxis anwenden.

Näheres ist in den Richtlinien für das praktische Studiensemester der Fakultät Wirtschaft und Recht erläutert.

1.3 Integriertes freiwilliges Auslandsstudium

Alle Studienleistungen des 4. Semesters können innerhalb eines Semesters an einer ausländischen Partnerhochschule erbracht werden. Eine Anerkennung der an der Partnerhochschule erbrachten Studienleistungen als gleichwertige Studienleistungen nach § 18 Abs. 1 SPO-AT findet unter der Voraussetzung statt, dass

- a) die belegten Lehrveranstaltungen den Modulen inhaltlich zuordenbar sind und
- b) pro Modul im Wesentlichen die angegebene Mindestanzahl an Credits erbracht wird.

Der jeweilige Auslandsbeauftragte des Studienganges entscheidet über die Anerkennung von im Ausland erbrachten Leistungen.

Die Lehrveranstaltungen, die an der Partnerhochschule zu belegen sind, wurden mit der jeweiligen Partnerhochschule ausgehandelt und sind in den Learning Agreements festgelegt. Werden die Vorgaben des Learning Agreements nicht vollständig erfüllt, ist eine Anerkennung erbrachter Studienleistungen auch nur auf einzelne Module möglich.

Sollten sich die Bewertungskriterien für die Studienleistungen (Credits, Units u.a.), die aus dem Ausland mitgebracht werden, von dem in Deutschland gebräuchlichen europäischen System zur Anerkennung, Übertragung und Akkumulierung von Studienleistungen (ECTS) unterscheiden, findet eine Umrechnung statt. Die Entscheidung darüber

trifft der Zentrale Prüfungsausschuss nach Rücksprache mit dem zuständigen Hochschulbeauftragten für Auslandsangelegenheiten.

1.4 Vertiefungsstudium

Das Vertiefungsstudium besteht aus einem Pflichtteil und einem Wahlpflichtteil.

Im Wahlpflichtteil wird ein thematischer Schwerpunkt gewählt, das so genannte Vertiefungsprogramm. Dieses Programm besteht insgesamt aus 4 Modulen, drei dieser Module sind Pflichtmodule (Module 1 - 3), das vierte Modul ist frei wählbar und kann damit aus den empfohlenen Ergänzungsmodulen des Programms oder aus den Pflicht- oder Ergänzungsmodulen der anderen Programme ausgewählt werden.

Der Studiengang kann weitere Module mit 8 Credits aus anderen Studiengängen für wählbar erklären, sofern sichergestellt ist, dass inhaltliche Überschneidungen mit den genannten Modulen nicht gegeben sind.

Innerhalb eines Jahres werden die Module des Vertiefungsprogramms mindestens einmal angeboten. Es können immer nur die Module gewählt werden, die im Semester angeboten werden. Gibt es weniger als 8 Anmeldungen zu einem Modul aus dem Vertiefungsprogramm, findet das Modul nicht statt.

1.5 Modulprüfungen

Modulprüfungen sind studienbegleitend gemäß den tabellarischen Übersichten in Abschnitt 2 zu erbringen.

Zu den Prüfungen des Vertiefungsstudiums werden nur Studierende zugelassen, die Ihre Englischkenntnisse entweder durch IELTS (mindestens 6,0 Punkte) oder Toefl IBT (mindestens 61 Punkte) oder Institutional Toefl (mind. 500 Punkte) oder TOEIC (mind. 700 Punkte) oder SPEEXX (mindestens B2.1) nachgewiesen haben.

Der erfolgreiche Abschluss aller Modulprüfungen des Grundlagenstudiums ist keine Voraussetzung für die Anmeldung von Prüfungsleistungen im Vertiefungsstudium. Lediglich die Anmeldung zur Bachelorarbeit setzt den erfolgreichen Abschluss des Grundlagenstudiums voraus.

Sind die offenen Prüfungen aus dem Grundlagenstudium durch eine Studienverlaufsänderung mit Auslandsaufenthalt bedingt, kann der Prüfungsausschuss eine Sondergenehmigung erteilen.

Die Bearbeitungsdauer der Bachelorarbeit wird auf drei Monate festgelegt.

Eine Modulprüfung kann nur als Ganzes wiederholt werden. Eine Wiederholung von Teilen ist ausgeschlossen.

Legende

BA	=	Bachelorarbeit
CR	=	Credits
E	=	Veranstaltungen finden in englischer Sprache statt
GM	=	Gewichtung der Module
M	=	Mündliche Prüfung
K	=	Klausur
Mo	=	Monate
MP	=	Modulprüfung
PV	=	Prüfungsvorleistung
R	=	Referat/Präsentation
S	=	Schriftliche Arbeit
Sem.	=	Semester
SPO	=	Studien- und Prüfungsordnung
StA	=	Studienarbeit
SWS	=	Semesterwochenstunden

2. Module und Modulprüfungen

Tabelle 2.1

G/V	Sem.	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen
									BVP	BP	
Grundlagenstudium	1	406-040	I.1 Bürgerliches Recht I <i>I.1 Civil Law I</i>	5	6		K90 +StA	80/20	5	5	
		406-041	I.2 Öffentliches Recht I <i>I.2 Public Law I</i>	5	4		K90		5	5	
		406-042	I.3 Wirtschaftswissenschaften <i>I.3 Business Management and Economics</i>	5	4		K90		5	5	
		406-043	I.4 Unternehmensrechnung <i>I.4 Corporate Accounting</i>	5	4		K90		5	5	
		406-044	I.5 Quantitative Methoden <i>I.5 Quantitative Methods</i>	5	4		K90		5	5	
		406-045	I.6 Schlüsselqualifikationen I <i>I.6 Key Qualifications I</i>	5	2		StA		5	5	
		Gesamt Semester 1			30	24					
	2	406-046	II.1 Bürgerliches Recht II <i>II.1 Civil Law II</i>	5	4		K90		5	5	
		406-047	II.2 Handelsrecht <i>II.2 Commercial Law</i>	5	3		K90		5	5	
		406-048	II.3 Kreditsicherungs- und Sachenrecht <i>II.3 Property Law</i>	5	4		K90		5	5	
		406-049	II.4 Wirtschaftsprivatrecht I <i>II.4 Private Business Law I</i>	5	4		K90		5	5	
		406-050	II.5 Betriebswirtschaftslehre <i>II.5. Business Administration</i>	5	4		StA		5	5	
		406-051	II.6 Schlüsselqualifikationen II <i>II.6 Key Qualifications II</i>	5	2		StA		5	5	
		Gesamt Semester 2			30	21					
	3	406-052	III.1 Wirtschaftsprivatrecht II <i>III.1 Private Business Law II</i>	5	3		K90		5	5	
		406-053	III.2 Wirtschaftsprivatrecht III <i>III.2 Private Business Law III</i>	5	3		K90		5	5	
		406-054	III.3 Rechtsdurchsetzung <i>III.3 Enforcement of Judgements</i>	5	4		K90		5	5	
		406-055	III.4 Steuerrecht und Steuerlehre <i>III.4 Tax Law and Business Taxation</i>	5	5		K90		5	5	
		406-056	III.5 Legal Tech <i>III.5 Legal Tech</i>	5	4		StA		5	5	
		406-057	III.6 Seminar: Wissenschaftliches Kolloquium <i>III.6. Seminar: Scientific Colloquium</i>	5	2		StA		5	5	
		Gesamt Semester 3			30	21					
4	406-058	IV.1 Corporate Governance I	5	4		K90		5	5		

			<i>IV.1 Corporate Governance I</i>									
	406-059		IV.2 Corporate Governance II <i>IV.2 Corporate Governance II</i>	5	3		K90		5	5		
	406-060		IV.3 Corporate Finance <i>IV.3 Corporate Finance</i>	5	4		K90		5	5		
	406-061		IV.4 Accounting I <i>IV.4 Accounting I</i>	5	3		K60+StA		5	5		
	406-062		IV.5 Accounting II <i>IV.5 Accounting II</i>	5	3		K90		5	5		
	406-063		IV.6 Integratives Projektmanagement <i>IV.6 Integrative Project Management</i>	5	4		StA		5	5		
	Gesamt Semester 4			30	21							
	Gesamt Grundlagenstudium			120	87				120	120		

G/V	Sem.	Modulnummer	Module Deutsch Englisch	CR	SWS	PV	MP	GM	Notengewichtung		Bemerkungen	
									BVP	BP		
Vertiefungsstudium	5	406-072	V.1 Studienpraxis <i>V.1 Guided practical project</i>	20	1						siehe Richtlinie der Fakultät	
		406-073	V.2 Theoretische Arbeit im praktischen Studiensemester / Begleitseminar <i>V.2 Internship Research Paper / Accessory Courses</i>	10	2		StA			5	siehe Richtlinie der Fakultät	
	6	406-064	VI.1 Öffentliches Recht II <i>VI.1 Public Law II</i>	5	6		K90			5		
		406-065	VI.2 Unternehmenssteuerung <i>VI.2 Corporate Management</i>	5	4		K90			5		
			VI.3 Modul 1 aus gewähltem Vertiefungsprogramm <i>VI.3 Module 1 from chosen Major Program</i>	8	6		siehe 2.2			8		
			VI.4 Modul 2 aus gewähltem Vertiefungsprogramm <i>VI.4 Module 2 from chosen Major Program</i>	8	6/4		siehe 2.2			8		
		406-026	VII.3 Eigenverantwortliches Selbststudium <i>VII.3 Autonomous self-study</i>	3								Semester 6. und 7.
	7		VII.1 Modul 3 aus gewähltem Vertiefungsprogramm <i>VII.1 Module 3 from chosen Major Program</i>	8	6/4		siehe 2.2			8		
			VII.2 Wahlmodul 4 aus beliebigem Programm <i>VII.2 Elective Module 4 from any Program</i>	8	4		siehe 2.2			8		
		406-026	VII.3 Eigenverantwortliches Selbststudium <i>VII.3 Autonomous self-study</i>	3	1		M20			6		
		406-027	VII.4 Bachelorarbeit <i>VII.4 Bachelor Thesis</i>	12	0		BA 3 Mo			12		
		Gesamt Semester 6+7			60	31					60	

	Gesamt Vertiefungsstudium	90	34				65	
	Gesamt Studium	210	121				185	

Tabelle 2.2 - Vertiefungsprogramme

Vertiefungen	Arbeitsrecht und Business Transformation <i>Labor Law and Business Transformation</i>	Steuerberatung <i>Tax Consulting</i>	Finance <i>Finance</i>
Modul 1	406-066 Arbeitsrecht I ^C <i>406-066 Labor Law I</i>	406-031 Steuerrecht I ^A <i>406-031 Tax Law I</i>	406-069 Finance I ^F <i>406-069 Finance I</i>
Modul 2	406-067 Arbeitsrecht II ^D <i>406-067 Labor Law II</i>	406-032 Steuerrecht II ^A <i>406-032 Tax Law II</i>	406-035 Finance II ^F <i>406-035 Finance II</i>
Modul 3	406-068 Leadership, Coaching und Transformationsmanagement ^E <i>406-068 Leadership, Coaching and Transformation Management</i>	406-038 Steuerrecht III ^A <i>406-038 Tax Law III</i>	406-070 Finance III ^F <i>406-070 Finance III</i>
Ergänzungsmodule	406-037 Unternehmensrestrukturierung ^A <i>406-037 Corporate Restructuring</i>	406-033 Wirtschaftsprüfung ^B <i>406-033 Auditing</i>	406-071 Unternehmensgründung und -nachfolge ^B <i>406-071 Start-up and succession planning</i>

A = Modulprüfung K120

B = Modulprüfung K90 + StA (50/50)

C = Modulprüfung K90 + StA (80/20)

D = Modulprüfung K90 + StA (75/25)

E = Modulprüfung StA

F = Modulprüfung K90

Hinweis:

Die Studierenden müssen die notwendigen Voraussetzungen für eine Teilnahme am Online-Unterricht, wie insbesondere ein internetfähiges Endgerät mit Kamera und Mikrofon sowie einen entsprechenden Internetzugang, verfügbar haben.

3. Inkrafttreten, Übergangsregelungen

- (1) Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt zum 1. September 2023 in Kraft.
- (2) Die Änderung Studien- und Prüfungsordnung vom 16. Juli 2024 tritt zum 1. September 2024 in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die im WiSe 2024/25 im 1. Semester beginnen.
- (3) Die Änderung Studien- und Prüfungsordnung vom 9. Mai 2025 tritt mit Wirkung zum 1. März 2025 in Kraft und gilt für alle Studierende, die das Studium im SoSe 2024 begonnen haben. Die Regelungen in 1. Einzelregelungen, 1.2. praktisches Studiensemester und in 2. Module und Modulprüfungen, Tabelle 2.1 gelten für alle Studierenden, die im Sommersemester 2025 im 4. Fachsemester sind.